

Fremde Kosmen - FLUGHÖHEN DES SOZIALEN_(TP)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 1 (1. Semester) > Pflicht
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl
 Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Theaterpädagogik > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2

Nummer und Typ	BTH-VTP-L-50500.16H.001 / Moduldurchführung
Modul	Fremde Kosmen: NN_VTP
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Markus Gerber (MGer)
Anzahl Teilnehmende	6 - 14
ECTS	4 Credits
Lehrform	Workshop, Seminar, Projektarbeit
Zielgruppen	L1 VDR (Pflicht) L2 VTP
	Wahlmöglichkeit: L2 VRE
Lernziele / Kompetenzen	Dramaturgische Grundbegriffe von performativen, partizipativen, installativen Erzählweisen kennen. Grundbegriffe des zeitgenössischen Narrationsdiskurses nennen. Analysieren des narrativen Potenzials der Thematiken einer bestimmten Zielgruppe und der aktuellen gesellschaftlichen Inhalte, die mit dieser in Verbindung stehen. Die eigene Position in Rechercheprozessen und den Einfluss dieser auf das Forschungsfeld beschreiben und reflektieren. Das erworbene analytische und reflexive Können in die Konzeption eines eigenen theatral-performativen Formats übertragen, welches aufgeführt wird.
Inhalte	Das Zusammenwirken von Inhalt und Ästhetik wird mittels Videoanalysen und Aufführungsbesuchen von Projekten aus Theater und Performance analysiert. Dabei dient der Begriff der Narration als Angelpunkt. Unterschiedliche Erzählweisen wie etwa multiple Perspektiven, Wiederholungsstrukturen und offene bzw. geschlossene Narrative werden untersucht. Methoden der Spurensuche und -interpretation (aus Kriminalistik, Archäologie, naturwissenschaftlicher Forschung) werden für die Recherche im Themenfeld "Nachbarn" adaptiert und die gemachten Erfahrungen werden reflektiert. In Kleingruppen recherchieren die Studierenden ein eigenes Kerninteresse vertiefend und entwickeln daraus ein schlüssiges Erzählformat. In den Aufführungen dieser Kurzprojekt agieren sie zusammen mit "Nachbarn" als Spielende.
Bibliographie / Literatur	- Tecklenburg, Nina (2014): Performing Stories. Erzählen in Theater und Performance. Bielefeld, transcript - Krämer, Grube, Kogge (2007): Spur. Spurenlesen als Orientierungstechnik und Wissenskunst. Suhrkamp Taschenbuch Verlag - Fischer-Lichte, Erika (2004): Performativität. Eine Einführung. Bielefeld, transcript - Leifeld, Denis (2014): Performances zur Sprache bringen. Zur Aufführungsanalyse von Performern in Theater und Kunst. Bielefeld, transcript - Aufsätze zu ästhetischer Forschung (Bippus, Sabisch, Busse) - Aufsätze zu kulturwissenschaftlicher Recherche/Forschung

Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 grosser Proberaum + 1 mittlerer Proberaum + 1 Seminarraum
Dauer	Anzahl Wochen: 6 (HS: Wo:44-49) / Modus: 4x3h/Wo (Mo-Do) + 1x3h/Wo Selbststudium (Fr)_jeweils 10.30-13.30h Selbststudiumszeit pro Semester: ca. 48h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden